

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 10 (1934)
Heft: 26

Artikel: Sommer-Modeschau im Wellenbad
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-754710>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

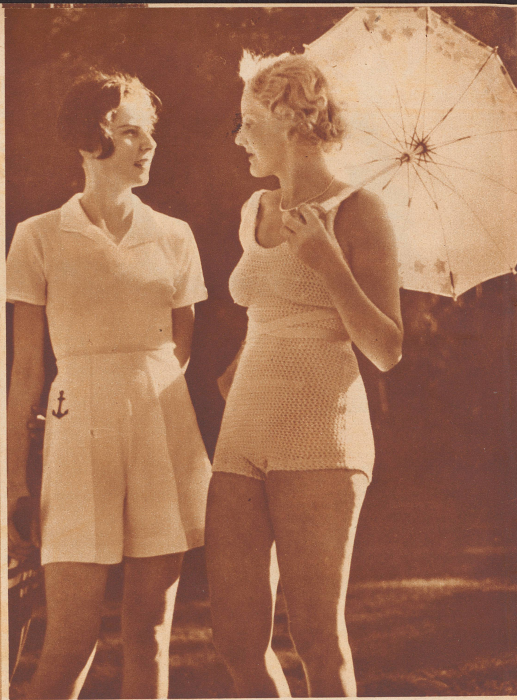
Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



«Rudolf, setz' dich nach hinten, sonst kriegst du den Sonnenstich.»

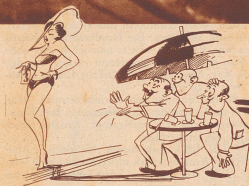
Rudolf im Schatten.



Das ideale Kostüm für Segelpartien: weiße Leinenhöschen und ein weißwolliger Pullover. Ein Badeanzug aus weißer Wolle, der zu den gebräunten Gliedern seiner Trägerin einen wirkungsvollen Farbenkontrast bildet.



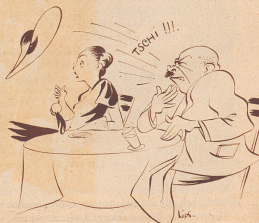
Sturm im Badebassin auf dem Dolder? Nein, der Hebel im Maschinenraum ist auf «Wellenschlag» gedreht und nun brandet die Gischt gegen die gekachelten Mauern.



Bravo, Bravo, Bravo!!!

Sommer-Modeschau im Wellenbad

AUFNAHMEN G. SCHUH
ZEICHNUNGEN R. LIPS



Der moderne Strandhut und was ihm passieren kann.



Riesigen Pilzen gleich nehmen sich die bunten Sonnenschirme aus, die dem Strandpublikum und den Badenden erlauben, den 5 Uhr-TEE im Schatten einzunehmen.

Im Vorfrühling haben die führenden Modefirmen bereits die neuesten Schöpfungen der Strandmode vorgeführt. Die Zeiten, in denen man mit einer reinlich gerollten Baderolle auszog, um sich an Sonne und Wasser zu erfreuen, scheinen endgültig vorbei zu sein. Frauen, welche den Anforderungen der Mode gerecht zu werden versuchen, benötigen zur Beförderung jener Kleidungsstücke, die ihrem Körper den Zutritt von Sonne und Wasser erleichtern sollen, einen kleinen Schrankkoffer. Welch entzückende Dinge aber diesem Schrankkoffer entnommen werden, das hat die Modenschau im Dolder-Wellenbad, diesem Miniaturmeeresstrand mit Sand, Flut und Ebbe, auf dem Zürichberg gezeigt.

Ein froher, bunter Anblick, der sich dem Beschauer bietet. Ein blauer Sommerhimmel, Wasser in einem blauen Bassin, bunte Riesenschirme und gelber Sand am Strand, im Hintergrund die grünen Bäume, und dazwischen bewegen sich Menschen in den entzückendsten, manchmal auch ein wenig verrückten Gebilden, welche sich die Mode aus Stoffen, Wolle, Seide und Stroh geschaffen hat.

Ein Mannequin in «shorts». Die weißen leinenen Strandhöschen werden auch beim Tennisspiel getragen.